



BIWAPP - DIE BÜRGER INFO UND WARN-APP

Sehr geehrte Damen und Herren, in den letzten Tagen wurde sehr viel über Warnsysteme gesprochen und geschrieben. Dabei wurde überwiegend über die beiden Systeme NINA und KatWarn berichtet. Leider ist in der Berichterstattung das System „BIWAPP - Die Bürger Info & Warn App“ nicht berücksichtigt worden. Ich würde mich freuen, auch im Sinne der Chancengleichheit, wenn Sie zukünftig auch dieses System betrachten würde - es lohnt sich.

Warnsystem BIWAPP

BIWAPP ist die „Bürger Info & Warn App“. Sie wurde in enger Zusammenarbeit und auf Wunsch zahlreicher Katastrophenschützer entwickelt. Mithilfe von BIWAPP können Kommunen und kommunale Institutionen Informationen, Meldungen und Warnungen an die Bevölkerung versenden. BIWAPP ist für die Betriebssysteme iOS, Android, Windows Mobile 10 und einige Blackberry-Geräte verfügbar. Die App ist für den Bürger kostenlos.

Alleinstellungsmerkmale

BIWAPP ist nur auf den ersten Blick vergleichbar mit den anderen am Markt verfügbaren Systemen. Die wesentlichen und wichtigsten Unterschiede lauten:

Flexible Wahl der Warngebiete

Statt nach starren Postleitzahlen, können die Kommunen/Katastrophenschützer exakte und individuelle Gefahrengebiete definieren. Dabei kann eine Kommune/Katastrophenschützer kleine geographische Gebiete, wie Ortsteile, Dörfer und sogar Straßen wählen oder wahlweise ganze Städte, Landkreise und Regionen. Zudem können pro gewählter Region Umkreise definiert werden also bspw. Landkreis Heidekreis mit einem Umkreis von 100km.

Personenbezogene statt gerätebezogene Zugänge zum System

Berechtigte Personen erhalten einen individuellen und eindeutigen Zugang zum System, um Daten zu pflegen und Meldungen zu erstellen. Dabei können mehrere Verantwortliche aus einer Behörde, bzw. Landkreis, individuelle Zugänge mit unterschiedlichen Berechtigungen erhalten. So kann bspw. der Leiter des Schulamtes einen Zugang erhalten und somit das Recht ausschließlich Schulausfall-Meldungen zu veröffentlichen, während die Pressestelle einer Behörde weitere Meldungen verfassen und versenden kann. So kann auch geregelt werden, dass nur die Mitarbeiter einer KatS-Behörde einen Katastrophen-Meldung versenden können.

Besonders wichtig ist die ortsungebundene Pflege von Daten. Gerade in kritischen und in nicht vorhersehbaren Situationen ist es wichtig, schnell und unkompliziert Meldungen zu versenden. Im Gegensatz zu anderen Systemen, die einen persönlichen Zugang zu einem vorher bestimmten Rechner mit der installierten Software voraussetzen, können in BIWAPP Meldungen völlig Orts- und Geräte-unabhängig erstellt werden. Dadurch kann z.B. auch eine Meldung am Freitagabend auf einem iPad erstellt und versendet werden. Wichtige Zeit, um rasche Informationen zu versenden, geht so nicht verloren.



Personalisierbare App

Mit BIWAPP können Kommunen unterschiedliche Meldungen erstellen und versenden. Nicht jede Meldung ist aber für jeden Bürger wichtig und relevant. Ein Schulausfall kann für Alleinstehende völlig uninteressant sein, ebenso können weitere Meldungen für andere Personen nicht von Relevanz sein.

Damit subjektiv unwichtige Meldungen nicht stören, können Nutzer entsprechende Kategorien deaktivieren. Besonders wichtige Meldungen, z.B. Katastrophenmeldungen hingegen lassen sich nicht abstellen. So wird gewährleistet, dass jede wichtige Meldung auch die Nutzer erreicht.

Multi-Kanal-Versand

Die eigentliche Kernfunktion von BIWAPP ist die Darstellung von Meldungen in die App. Die Meldung kann optional auch als sog. Push-Nachricht und mit akustischem und Vibrationssignal versendet werden. Mithilfe von BIWAPP sollen möglichst große Teile der Bevölkerung schnellstmöglich und direkt informiert und gewarnt werden. Aus diesem Grunde setzt BIWAPP auf einen Multikanal-Versand. Neben der Meldung via Smartphone, können auch Meldungen per SMS versendet werden. Als einziger Anbieter bietet BIWAPP zudem ein sog. „Web-Widget“. Bei diesem Tool handelt es sich um eine Mini-Webseite, die unkompliziert und komplett kostenlos auf beliebig viele Webseiten integriert werden kann. Sobald aus dem BIWAPP-System eine Meldung versendet wird, wird also nicht nur eine Nachricht im Smartphone angezeigt und eine SMS versendet, sondern auch sofort im Web-Widget veröffentlicht. Das Web-Widget kann auf die Internetseite von Landkreisen, Städten, Gemeinden, Feuerwehren und vielen anderen Angeboten integriert werden.

Weitere Funktionen, wie „Freunde-warnen“, die „Hilferuf-Funktion“ (mit exakter GPS-Ortung) und eine Übersicht über sämtliche Pegelstände aller Flüsse in Deutschland runden das Angebot ab.

Würde den Satz so formulieren:

Das System verfügt über ein Archiv an vergangenen Meldungen und kann darüber hinaus zwischen Katastrophenanlagen, Warnungen und Meldungen differenzieren.

Warum noch ein System?

Der Impuls für dieses Warnsystem ist direkt aus dem Umfeld der Katastrophenschutz-Behörden entstanden, die mit den am Markt befindlichen System unzufrieden waren. In enger Kooperation mit der Marktplatz GmbH haben mehrere Katastrophenschützer ihre Anforderungen und Vorstellungen zu einem modernen und effizienten Warnsystem zusammengetragen. BIWAPP wurde daraufhin im vergangenen Jahr entwickelt und mit den Partnern abgestimmt. Dabei sind auch im Produktionsprozess zahlreiche Verbesserungen und Erweiterungen eingeflossen.

BIWAPP ermöglicht es, Kommunen, kommunalen Institutionen und anderen Behörden unkompliziert und direkt Warnungen zu erstellen.

Das System ist schnittstellen-offen und hat bereits eine Schnittstelle zum Deutschen Wetterdienst (DWD) integriert. Weitere Schnittstellen, u.a. zum bundesweiten Dienst NINA sind bereits technisch realisiert und werden künftig hinzugefügt.



Das System ist jung und erfolgreich

Innerhalb von weniger als einem Jahr haben sich bereits mehr als ein Dutzend Landkreise für das Produkt BIWAPP und bewusst gegen andere Systeme entschieden. Die Entscheidungen sind allesamt nach intensiver Prüfung und Vergleiche der verfügbaren Warn-Apps getroffen worden.

Zahlreiche weitere Gespräche, auch auf Landesebene, werden aktuell aussichtsreich geführt und stehen unmittelbar vor der Entscheidung.

Die moderne Architektur, das innovative Konzept sowie die permanente positive Einflussnahme von Fachleuten sorgen dafür, dass BIWAPP sich stetig weiterentwickelt und weitere Regionen erschließt.

Bereits heute ist das System in drei Bundesländern vertreten, in Niedersachsen sogar marktführend.

Über die Marktplatz GmbH

Die „Marktplatz GmbH - Agentur für Web&App“ ist ein digitaler Dienstleister, der sich auf die Belange von kommunalen Web- und App-Anwendungen spezialisiert hat. Das Unternehmen wurde 1999 gegründet und ist in Lüneburg ansässig. Knapp 20 Spezialisten entwickeln anspruchsvolle Anwendungen primär für den kommunalen Bedarf. Das Unternehmen betreut mehr als 250 Landkreise im gesamten Bundesgebiet sowie einige Ministerien.

Im Bereich Katastrophenschutz ist die Marktplatz GmbH bereits seit 10 Jahren erfolgreich aktiv. Unter anderem betreibt die Marktplatz GmbH die Anwendung KatS-Plan.de, mit deren Hilfe Katastrophenschützer ihren Katastrophenschutzplan erstellen, verwalten und weiterentwickeln können. Mehr als 80 Landkreise setzen dieses System bereits ein.

Eine weitere Anwendung aus dem Hause der Marktplatz GmbH ist die Deich-App. Diese mehrfach preisgekrönte Anwendung findet ihren Einsatz in der Deichverteidigung und Deichbeobachtung.

Die Marktplatz GmbH - Agentur für Web & App ist ein privatgesellschaftliches Unternehmen. Geschäftsführender Gesellschafter und Gründer ist Frank Dalock. Das Unternehmen verfügt über ein Stammkapital von 625.000,- Euro.

Kontaktdaten

Marktplatz GmbH – Agentur für Web & App
Frank Dalock
Stresemannstrasse 6
21335 Lüneburg
www.marktplatz-agentur.de
fdd@marktplatz-agentur.de
041317899000

Mehr Informationen zum Produkt BIWAPP
www.biwapp.de